**TitelTitelTitelTitelTitelTitelTitelTitelTitelTitelTitelTitelTitelTitelTitel**

**Testat**

vorgelegt von

Vorname Nachname

aus Ort

geboren am: TT. Monat JJJJ

Martikel-Nr.: xxxxxx

Hochschule Niederrhein

Fachbereich Wirtschaftswissenschaften

Studiengang Wirtschaftsinformatik

Wintersemester 2016/17

Prüfer: Prof. Dr. Detlev Frick

Abkürzungsverzeichnis

Aufl. Auflage

CPPS Cyber-physische Produktionssysteme

CPS Cyber-physische Systeme

Ders derselben (Quelle)

Abbildungsverzeichnis

[Abb. 1: Bild 1 1](#_Toc448992865)

[Abb. 2: Bild 2 2](#_Toc448992866)

**Inhaltsverzeichnis**

[Abkürzungsverzeichnis i](#_Toc496693765)

[Abbildungsverzeichnis i](#_Toc496693766)

[1 Visionen und Ziele - 1 -](#_Toc496693767)

[2 Rahmenbedingungen - 1 -](#_Toc496693768)

[3 Kontext und Überblick - 2 -](#_Toc496693769)

[4 Funktionale Anforderungen - 2 -](#_Toc496693770)

[5 Qualitätsanforderungen - 2 -](#_Toc496693771)

[6 Abnahmekriterien - 2 -](#_Toc496693772)

[Anlagen - 2 -](#_Toc496693773)

# Visionen und Ziele

Die „Indoor Soccer Club“ Anwendung kurz ISC, ist eine Web-Anwendung für Hobby Fußballer, die gerne Ihre Freizeit nutzen um Fußball zu spielen. ISC bietet hier eine Plattform, in der sich Hobbyfußballer anmelden und mit Hilfe eines Such-Algorithmus andere Fußballer finden, Gruppen erstellen und kleine sowie auch große Spiele spielen können.

Ziel von ISC ist es möglich einen geringen Aufwand der Verwaltung von dem Profil sowie der Gruppen und leichte Auswahl der gewünschten Spielkriterien.

Ein weiteres Ziel ist von ISC,

# Rahmenbedingungen

/R10/ Anwendungsbereich 1 des Systems ist:

/R20/ 1 Zielgruppe des ISC sind Hobby Fußballer/in zwischen 16 – 99 Jahren.

/R30/ Physikalische Umgebung des Systems: Server, Internetverbindung, Client

/R40/ Tägliche Betriebszeit des System: 24/7

/R50/ Unbeaufsichtigter Betrieb

**Bei der technischen Produktumgebung sind folgende Festlegungen zu treffen:**

/R60/ Eingesetzte Software auf der Zielmaschine

/R70/ Eingesetzte Hardware(komponenten) einschl. Konfiguration auf der Zielmaschine

/R80/ Organisatorische Randbedingungen und Voraussetzungen

**Bei den Anforderungen an die Entwicklungsumgebung sind folgende Festlegungen zu treffen:**

/R90/ Software auf dem Entwicklungssystem

/R100/ Hardware des Entwicklungssystems

/R110/ Orgware des Entwicklungssystems

/R120/ Entwicklungsschnittstellen

# Kontext und Überblick

/K10/ Kontext 1 des Systems usw.

\*Zum Beispiel auch: Übergreifendes Use Case Diagramm.\*

# Funktionale Anforderungen

/F10/ Funktion 1 des Systems usw.

\*Zum Beispiel auch: Beischreibung einzelner Use Cases in Textform.\*

# Qualitätsanforderungen

Es sollte anhand einer Tabelle eine verfeinerte Qualitätszielbestimmung für das System vorgenommen werden. Es eignen sich dazu die Qualitätsmerkmale der ISO/IEC 9126–1.

Einzelne Qualitätsanforderungen können unter Bezug auf die ISO/IEC 9126–1 wie folgt festgelegt werden:

/QFS10/ Qualitätsanforderung zur Funktionalität (Sicherheit) des Systems

/QBE10/ Qualitätsanforderung zur Benutzbarkeit (Erlernbarkeit) des Systems usw.

# Abnahmekriterien

Abnahmekriterien legen fest, wie Anforderungen bei der Abnahme auf ihre Realisierung überprüft werden können.

# Anlagen

**Eidesstattliche Versicherung**

Ich versichere, dass ich die vorstehende Arbeit selbstständig angefertigt und mich fremder Hilfe nicht bedient habe.

Alle Stellen, die wörtlich oder sinngemäß veröffentlichten oder nicht veröffentlichten Quellen entnommen sind, habe ich als solche kenntlich gemacht.

Die Arbeit hat in gleicher oder ähnlicher Form noch keiner anderen Prüfungsbehörde vorgelegen.

Ort, Datum Unterschrift